

**LÖSUNG****Silben-h**

Problemerkennung

**Hinweis für den Lehrenden:**

Das Silben-h hat mit dem Dehnungsprinzip nur insofern etwas zu tun, als es ausschließlich nach einem *langen betonten* Vokal stehen kann. Es darf aber nicht mit dem Dehnungs-h verwechselt werden. Das Silben-h hat die Aufgabe, die Silbenfuge zu markieren bzw. einen *langen betonten* Vokal von einem *unbetonten* Vokal zu trennen:

In der Standardlautung wird das Silben-h nur bei Silbentrennung gesprochen. Ansonsten ist es nicht hörbar:

/Ru-he/, /Kü-he/      /Rue/, /Küe/

Das Silben-h wird infolge der Morphemkonstanz in alle verwandten Formen mitgeführt:

ziehen → es zieht  
mähen → er mäht  
Flöhe → Floh  
nähen → Naht

Ausnahmen, bei denen das Silben-h nicht übernommen wird:

blühen aber: die Blüte  
glühen aber: die Glut  
nähen aber: die Nadel  
ziehen aber: er zog

**1. Zwischen welchen Buchstaben steht das Silben-h? Prüfe die Wörter im Kasten.**

Das Silben-h steht zwischen zwei Vokalen (Vokalbuchstaben), um diese voneinander zu trennen.

**2. Setze bei den Wörtern im Kasten den Betonungsgipfel ^. Was fällt dir auf?**

Êhe, Hôhe, gêhen

Das Silben-h steht zwischen einem langen betonten Vokal und einem unbetonten Vokal.

**3. Was ist der Unterschied zwischen einem Dehnungs-h und einem Silben-h?**

Auf das Dehnungs-h folgt immer ein Konsonant, nämlich l, m, n, oder r.

Auf das Silben-h folgt ein Vokal.

**4. Wie kann man bei einsilbigen Wörtern die richtige Schreibung herausfinden?**

Geschrieben wird:

wo, aber Floh  
du, aber Kuh

Wenn du am Ende einer Silbe oder eines Wortes einen Vokal hörst, wenn das Wort in ein zweisilbiges verlängert werden kann, wenn die zweite Silbe wieder mit einem Vokal beginnt, dann muss das silbentrennende h eingesetzt werden.

ein Floh → zwei Flöhe      zäh → zäher  
eine Kuh → zwei Kühe      roh → roher